

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024



Sperrfrist:
04.06.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Mai 2024
Erstellungsdatum:	30.05.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	18
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	24
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	27
Geschäftsstellenbezirk Northeim	30
Geschäftsstellenbezirk Osterode	33
Geschäftsstellenbezirk Uslar	36

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.023	25.153	25.343	-130	-0,5	782	3,2	4,0	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.924	16.142	16.248	-218	-1,4	1.152	7,8	8,4	12,7
55,5% Männer	8.842	8.946	9.032	-104	-1,2	732	9,0	10,1	14,0
44,5% Frauen	7.082	7.196	7.216	-114	-1,6	420	6,3	6,3	11,3
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.506	1.521	1.537	-15	-1,0	88	6,2	5,6	5,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	313	311	314	2	0,6	22	7,6	2,6	0,6
35,2% 50 Jahre und älter	5.613	5.637	5.659	-24	-0,4	796	16,5	16,4	20,5
26,0% dar. 55 Jahre und älter	4.133	4.156	4.141	-23	-0,6	848	25,8	25,5	28,7
43,8% Langzeitarbeitslose	6.980	6.978	6.860	2	0,0	1.253	21,9	21,4	20,5
5,3% Schwerbehinderte Menschen	839	826	818	13	1,6	135	19,2	15,7	19,1
30,5% Ausländer	4.851	4.954	4.951	-103	-2,1	57	1,2	2,2	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.606	2.954	2.668	-348	-11,8	161	6,6	-6,3	10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	883	1.059	940	-176	-16,6	81	10,1	5,1	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	714	836	701	-122	-14,6	98	15,9	-1,9	17,0
seit Jahresbeginn	14.388	11.782	8.828	x	x	288	2,0	1,1	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.812	3.050	2.917	-238	-7,8	249	9,7	14,5	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	828	1.029	956	-201	-19,5	32	4,0	16,7	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	624	683	707	-59	-8,6	-15	-2,3	22,6	18,2
seit Jahresbeginn	14.006	11.194	8.144	x	x	1.346	10,6	10,9	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,7	6,7	x	x	x	6,1	6,2	6,0
dar. Männer	6,9	7,1	7,1	x	x	x	6,4	6,5	6,3
Frauen	6,1	6,2	6,2	x	x	x	5,8	5,9	5,7
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,3	5,5	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,9	4,9	x	x	x	4,6	5,1	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,3	x	x	x	5,4	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,9	6,9	x	x	x	5,5	5,7	5,5
Ausländer	19,1	22,3	22,3	x	x	x	21,6	24,7	22,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,2	7,2	x	x	x	6,6	6,7	6,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.200	17.457	17.595	-257	-1,5	419	2,5	2,9	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.533	19.737	19.975	-204	-1,0	556	2,9	3,8	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.646	19.839	20.083	-193	-1,0	585	3,1	3,9	6,1
Unterbeschäftigungsquote	7,9	8,1	8,2	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.559	4.626	4.820	-67	-1,4	454	11,1	10,4	14,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.893	21.913	21.865	-20	-0,1	621	2,9	3,4	3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.776	7.819	7.861	-43	-0,6	-130	-1,6	-1,3	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	16.360	16.423	16.356	-63	-0,4	241	1,5	2,2	1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	765	964	827	-199	-20,6	-186	-19,6	-11,3	-7,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.470	3.705	2.741	x	x	-325	-6,8	-3,6	-0,6
Bestand	5.072	5.217	5.219	-145	-2,8	-1.051	-17,2	-13,7	-11,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.413	8.505	8.742	-92	-1,1	360	4,5	8,7	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.513	4.629	4.806	-116	-2,5	437	10,7	9,6	13,5
58,2% Männer	2.626	2.702	2.805	-76	-2,8	250	10,5	9,6	12,8
41,8% Frauen	1.887	1.927	2.001	-40	-2,1	187	11,0	9,7	14,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	435	461	498	-26	-5,6	26	6,4	9,0	9,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	52	53	-9	-17,3	13	43,3	36,8	8,2
39,4% 50 Jahre und älter	1.778	1.768	1.833	10	0,6	132	8,0	3,3	6,4
31,5% dar. 55 Jahre und älter	1.421	1.438	1.470	-17	-1,2	124	9,6	5,1	5,6
10,0% Langzeitarbeitslose	450	476	465	-26	-5,5	22	5,1	5,1	0,6
6,7% Schwerbehinderte Menschen	301	306	290	-5	-1,6	36	13,6	10,9	5,8
18,1% Ausländer	816	843	875	-27	-3,2	99	13,8	11,1	22,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.270	1.467	1.363	-197	-13,4	156	14,0	4,0	14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	729	869	770	-140	-16,1	74	11,3	2,2	12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	282	314	280	-32	-10,2	44	18,5	10,6	-2,4
seit Jahresbeginn	7.284	6.014	4.547	x	x	599	9,0	8,0	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.330	1.585	1.486	-255	-16,1	118	9,7	15,3	14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	608	788	761	-180	-22,8	28	4,8	16,6	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	291	290	-40	-13,7	-22	-8,1	3,6	5,1
seit Jahresbeginn	6.948	5.618	4.033	x	x	676	10,8	11,0	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8
dar. Männer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,3	2,4
Ausländer	3,2	3,8	3,9	x	x	x	3,2	3,9	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.753	4.909	5.125	-156	-3,2	374	8,5	8,6	13,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.315	5.446	5.612	-131	-2,4	396	8,1	9,2	11,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.424	5.542	5.716	-118	-2,1	425	8,5	9,4	12,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.559	4.626	4.820	-67	-1,4	454	11,1	10,4	14,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.610	16.648	16.601	-38	-0,2	422	2,6	1,8	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.411	11.513	11.442	-102	-0,9	715	6,7	7,9	12,4
54,5% Männer	6.216	6.244	6.227	-28	-0,4	482	8,4	10,3	14,5
45,5% Frauen	5.195	5.269	5.215	-74	-1,4	233	4,7	5,1	10,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.071	1.060	1.039	11	1,0	62	6,1	4,1	3,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	270	259	261	11	4,2	9	3,4	-2,3	-0,8
33,6% 50 Jahre und älter	3.835	3.869	3.826	-34	-0,9	664	20,9	23,6	28,7
23,8% dar. 55 Jahre und älter	2.712	2.718	2.671	-6	-0,2	724	36,4	39,8	46,3
57,2% Langzeitarbeitslose	6.530	6.502	6.395	28	0,4	1.231	23,2	22,8	22,3
4,7% Schwerbehinderte Menschen	538	520	528	18	3,5	99	22,6	18,7	27,8
35,4% Ausländer	4.035	4.111	4.076	-76	-1,8	-42	-1,0	0,6	9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.336	1.487	1.305	-151	-10,2	5	0,4	-14,7	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	154	190	170	-36	-18,9	7	4,8	20,3	14,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	432	522	421	-90	-17,2	54	14,3	-8,1	34,9
seit Jahresbeginn	7.104	5.768	4.281	x	x	-311	-4,2	-5,2	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.482	1.465	1.431	17	1,2	131	9,7	13,7	10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	220	241	195	-21	-8,7	4	1,9	17,0	3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	373	392	417	-19	-4,8	7	1,9	42,0	29,5
seit Jahresbeginn	7.058	5.576	4.111	x	x	670	10,5	10,7	9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,2
dar. Männer	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Frauen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,5	4,4
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,6	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,4	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Ausländer	15,9	18,5	18,4	x	x	x	18,4	20,8	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,8	4,8	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.448	12.547	12.469	-99	-0,8	46	0,4	0,8	3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.218	14.290	14.362	-72	-0,5	160	1,1	1,9	3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.223	14.297	14.367	-74	-0,5	161	1,1	1,9	3,8
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,7	5,8	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.893	21.913	21.865	-20	-0,1	621	2,9	3,4	3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.776	7.819	7.861	-43	-0,6	-130	-1,6	-1,3	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	16.360	16.423	16.356	-63	-0,4	241	1,5	2,2	1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2024 bis Mai 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

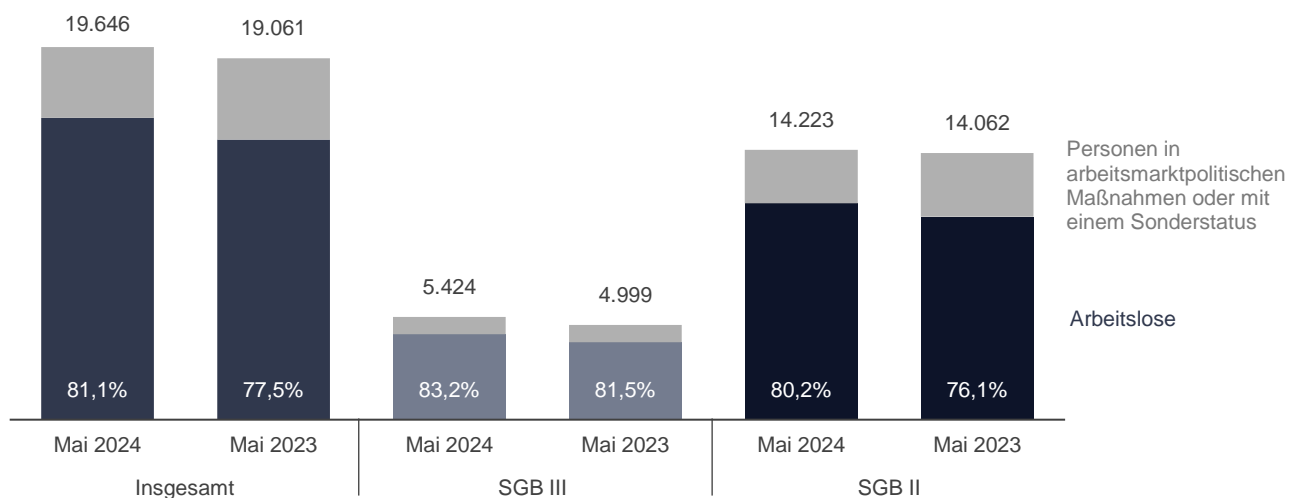
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Mai 2023		Apr 2023		Mrz 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	15.924	16.142	-218	-1,4	1.152	7,8	8,4	12,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.276	1.315	-39	-3,0	-733	-36,5	-36,6	-36,6		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.053	1.081	-28	-2,6	49	4,9	9,2	14,4		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	223	234	-11	-4,7	-782	-77,8	-78,4	-79,4		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.200	17.457	-257	-1,5	419	2,5	2,9	6,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.332	2.280	52	2,3	136	6,2	11,9	2,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	503	530	-27	-5,1	32	6,8	24,4	10,4		
Arbeitsgelegenheiten	16	13	3	23,1	-62	-79,5	-81,7	-6,2		
Fremdförderung	1.484	1.424	60	4,2	198	15,4	19,2	5,4		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	97	100	-3	-3,0	-40	-29,2	-25,9	-16,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	231	212	19	9,0	7	3,1	0,5	-13,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.533	19.737	-204	-1,0	556	2,9	3,8	6,0		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	113	102	11	10,8	29	34,5	27,5	38,0		
Gründungszuschuss	108	95	13	13,7	28	35,0	25,0	38,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	1	25,0	75,0	25,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.646	19.839	-193	-1,0	585	3,1	3,9	6,1		
Unterbeschäftigungsquote	7,9	8,1	x	x	x	7,8	7,8	7,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	81,4	x	x	x	77,5	78,0	76,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mai 2023		Apr 2023		Mrz 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.513	4.629	-116	-2,5	437	10,7	9,6	13,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	240	280	-40	-14,3	-63	-20,8	-6,0	16,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	240	280	-40	-14,3	-63	-20,8	-6,0	16,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.753	4.909	-156	-3,2	374	8,5	8,6	13,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	562	537	25	4,7	22	4,1	15,0	-3,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	355	363	-8	-2,2	-12	-3,3	10,3	-0,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	85	70	15	21,4	18	26,9	42,9	-4,8	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	122	104	18	17,3	16	15,1	16,9	-14,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.315	5.446	-131	-2,4	396	8,1	9,2	11,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108	95	13	13,7	28	35,0	25,0	38,7	
Gründungszuschuss	108	95	13	13,7	28	35,0	25,0	38,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.424	5.542	-118	-2,1	425	8,5	9,4	12,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	83,5	x	x	x	81,5	83,4	83,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	11.411	11.513	-102	-0,9	715	6,7	7,9	12,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.037	1.034	3	0,3	-669	-39,2	-41,8	-44,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	814	800	14	1,8	113	16,1	15,6	13,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	223	234	-11	-4,7	-782	-77,8	-78,4	-79,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.448	12.547	-99	-0,8	46	0,4	0,8	3,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.770	1.743	27	1,5	114	6,9	10,9	4,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	148	167	-19	-11,4	44	42,3	72,2	43,5	
Arbeitsgelegenheiten	16	13	3	23,1	-62	-79,5	-81,7	-6,2	
Fremdförderung	1.399	1.354	45	3,3	180	14,8	18,2	5,9	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	97	100	-3	-3,0	-40	-29,2	-25,9	-16,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	109	108	1	0,9	-9	-7,6	-11,5	-12,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.218	14.290	-72	-0,5	160	1,1	1,9	3,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	7	-2	-28,6	1	25,0	75,0	25,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	1	25,0	75,0	25,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.223	14.297	-74	-0,5	161	1,1	1,9	3,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,8	5,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,2	80,5	x	x	x	76,1	76,1	73,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

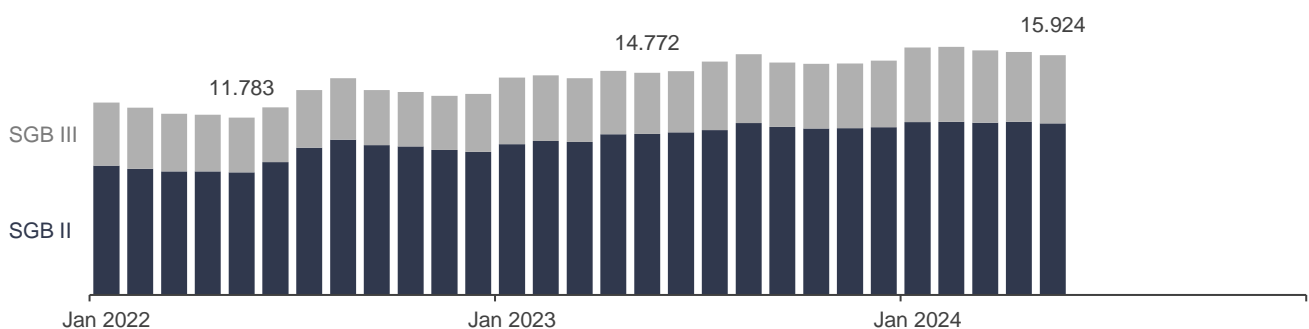
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 218 auf 15.924 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.152 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.513, das sind 116 weniger als im Vormonat und 437 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.411 Arbeitslose, das ist ein Minus von 102 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2023 waren es 715 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	15.924	-218	-1,4	1.152	7,8	6,5	6,7	6,1
Männer	8.842	-104	-1,2	732	9,0	6,9	7,1	6,4
Frauen	7.082	-114	-1,6	420	6,3	6,1	6,2	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.506	-15	-1,0	88	6,2	5,7	5,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	313	2	0,6	22	7,6	4,7	4,9	4,6
50 Jahre und älter	5.613	-24	-0,4	796	16,5	6,2	6,2	5,4
55 Jahre und älter	4.133	-23	-0,6	848	25,8	6,7	6,9	5,5
Deutsche	11.073	-115	-1,0	1.095	11,0	5,1	5,1	4,5
Ausländer	4.851	-103	-2,1	57	1,2	19,1	22,3	21,6
Rechtskreis SGB III	4.513	-116	-2,5	437	10,7	1,8	1,9	1,7
Männer	2.626	-76	-2,8	250	10,5	2,1	2,1	1,9
Frauen	1.887	-40	-2,1	187	11,0	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	435	-26	-5,6	26	6,4	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	43	-9	-17,3	13	43,3	0,7	0,8	0,5
50 Jahre und älter	1.778	10	0,6	132	8,0	2,0	2,0	1,8
55 Jahre und älter	1.421	-17	-1,2	124	9,6	2,3	2,4	2,1
Deutsche	3.697	-89	-2,4	338	10,1	1,7	1,7	1,5
Ausländer	816	-27	-3,2	99	13,8	3,2	3,8	3,2
Rechtskreis SGB II	11.411	-102	-0,9	715	6,7	4,7	4,8	4,4
Männer	6.216	-28	-0,4	482	8,4	4,9	4,9	4,5
Frauen	5.195	-74	-1,4	233	4,7	4,5	4,6	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.071	11	1,0	62	6,1	4,1	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	270	11	4,2	9	3,4	4,1	4,1	4,1
50 Jahre und älter	3.835	-34	-0,9	664	20,9	4,2	4,3	3,6
55 Jahre und älter	2.712	-6	-0,2	724	36,4	4,3	4,5	3,4
Deutsche	7.376	-26	-0,4	757	11,4	3,4	3,4	3,0
Ausländer	4.035	-76	-1,8	-42	-1,0	15,9	18,5	18,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

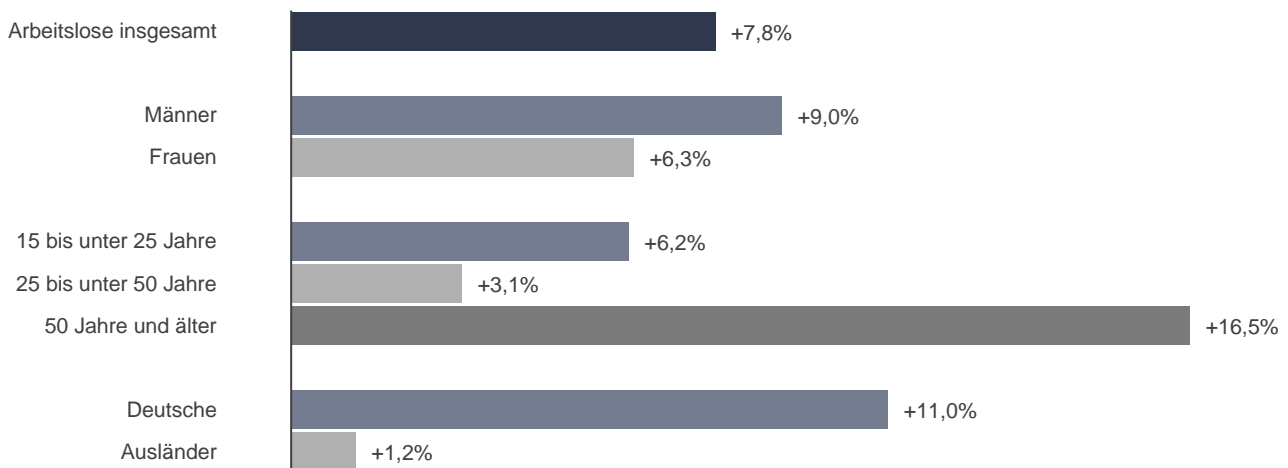
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

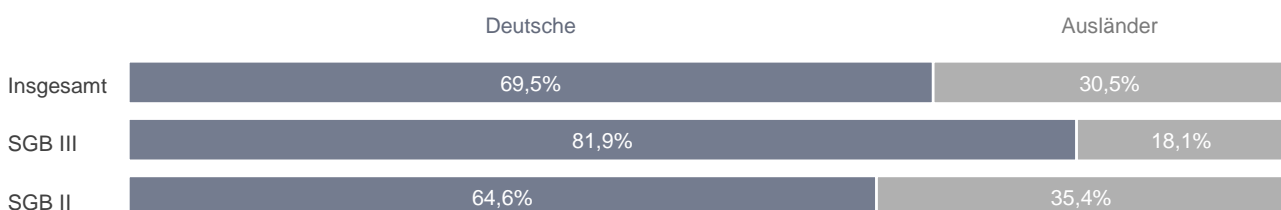
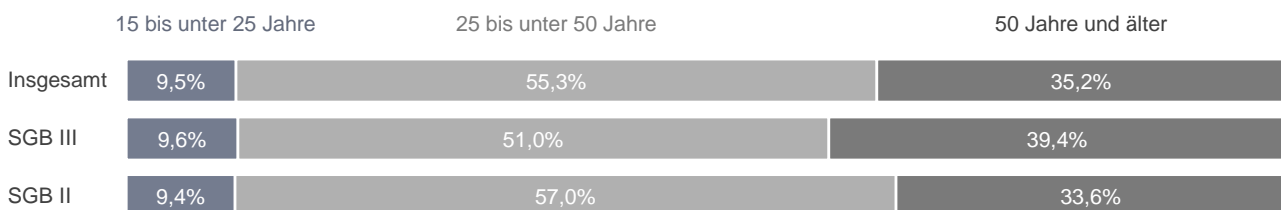
Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +1% bei Ausländern bis +17% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



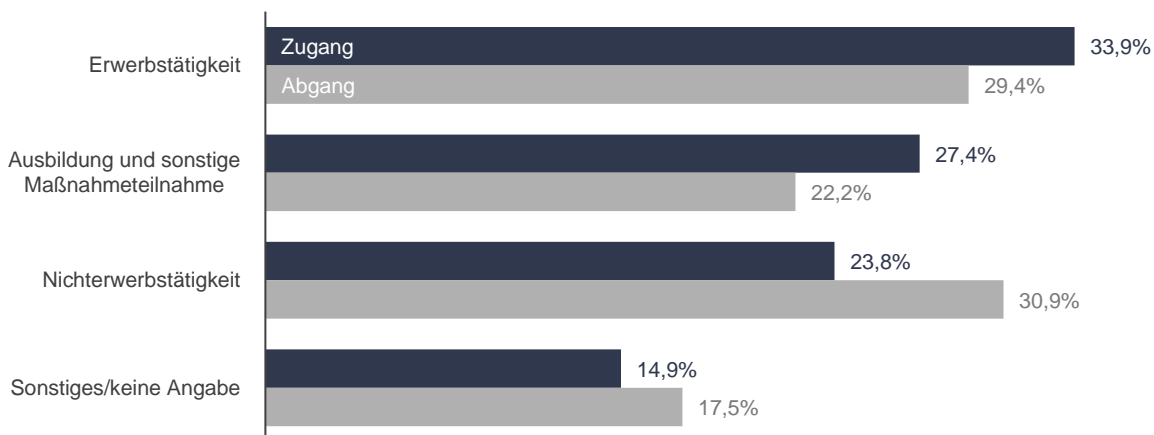
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 2.606 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 161 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.812 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 249 mehr als im Mai 2023. Seit Jahresbeginn gab es 14.388 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 288 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.006 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.346 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 883 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 828 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.606	-348	-11,8	161	6,6	14.388	288	2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	883	-176	-16,6	81	10,1	5.247	278	5,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	834	-185	-18,2	76	10,0	5.006	293	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-7	-58,3	-3	-37,5	42	-12	-22,2
Selbständigkeit	36	13	56,5	3	9,1	168	-14	-7,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	714	-122	-14,6	98	15,9	3.764	424	12,7
Nichterwerbstätigkeit	621	-32	-4,9	26	4,4	3.368	-83	-2,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	382	-49	-11,4	40	11,7	2.068	131	6,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	187	12	6,9	34	22,2	959	94	10,9
Sonstiges/keine Angabe	388	-18	-4,4	-44	-10,2	2.009	-331	-14,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.812	-238	-7,8	249	9,7	14.006	1.346	10,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	828	-201	-19,5	32	4,0	4.294	385	9,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	758	-224	-22,8	39	5,4	4.014	393	10,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-1	-8,3	-3	-21,4	48	-1	-2,0
Selbständigkeit	57	24	72,7	-5	-8,1	219	-7	-3,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	624	-59	-8,6	-15	-2,3	3.207	282	9,6
Nichterwerbstätigkeit	869	-12	-1,4	164	23,3	4.248	570	15,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	437	-30	-6,4	40	10,1	2.231	238	11,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	360	4	1,1	112	45,2	1.740	325	23,0
Sonstiges/keine Angabe	491	34	7,4	68	16,1	2.257	109	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

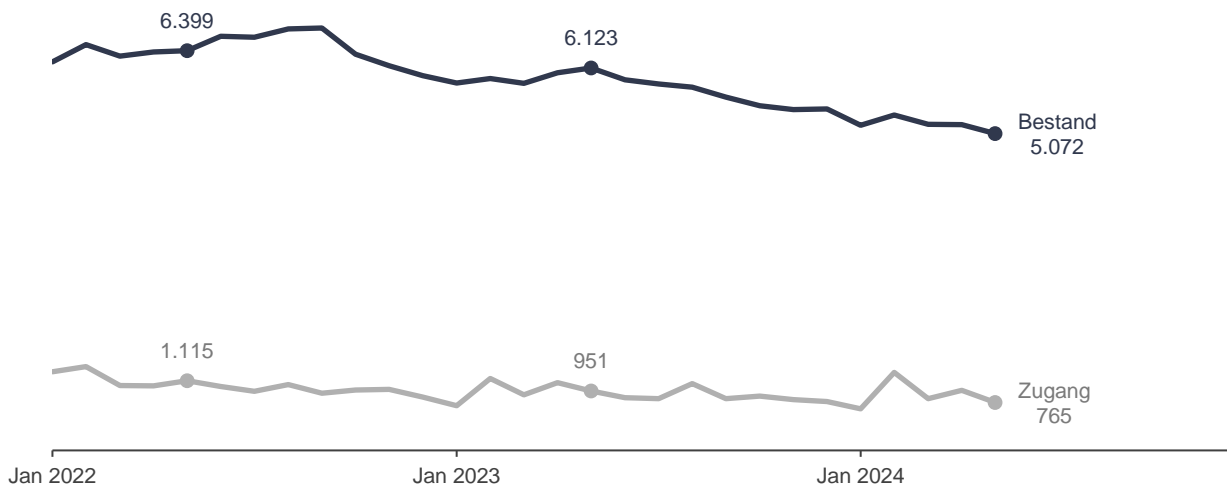
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Mai 5.072 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 145 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.051 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 765 neue Arbeitsstellen, das waren 186 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.470 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 325 oder 7%. Zudem wurden im Mai 902 Arbeitsstellen abgemeldet, 29 oder 3 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 4.942 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 296 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	765	-199	-20,6	-186	-19,6	4.470	-325	-6,8
dar. sofort zu besetzen	599	-89	-12,9	-87	-12,7	3.254	-379	-10,4
sozialversicherungspflichtig	740	-193	-20,7	-149	-16,8	4.294	-273	-6,0
dar. sofort zu besetzen	577	-83	-12,6	-75	-11,5	3.130	-344	-9,9
Bestand	5.072	-145	-2,8	-1.051	-17,2	5.216	-761	-12,7
dar. sofort zu besetzen	4.877	-154	-3,1	-947	-16,3	4.980	-754	-13,1
sozialversicherungspflichtig	4.871	-129	-2,6	-994	-16,9	5.001	-731	-12,8
dar. sofort zu besetzen	4.697	-141	-2,9	-896	-16,0	4.795	-720	-13,1
Abgang	902	-74	-7,6	29	3,3	4.942	296	6,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	865	-79	-8,4	30	3,6	4.753	326	7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

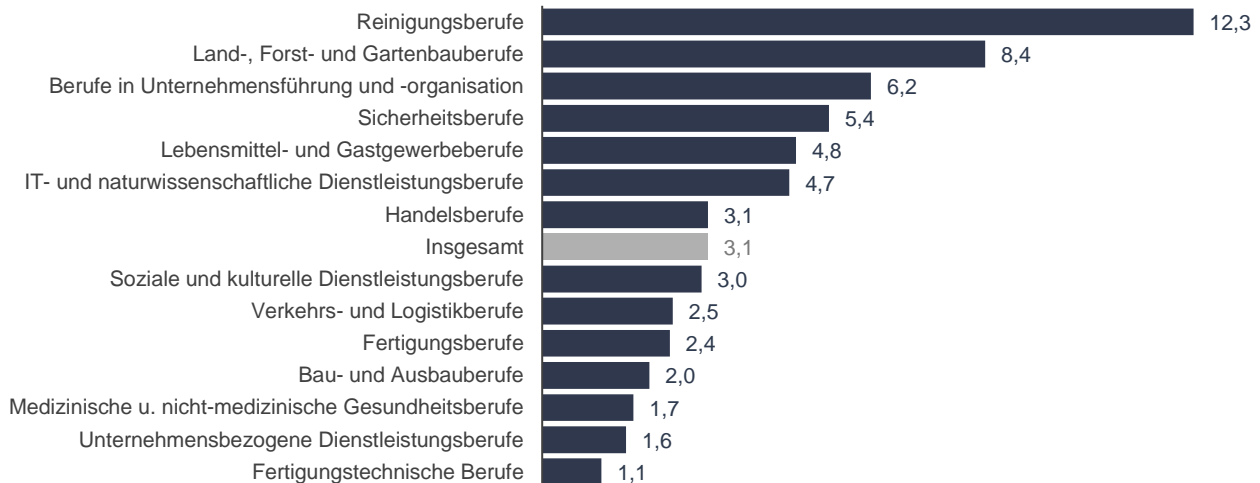
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.924	100	-218	-1,4	1.152	7,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	764	4,8	-4	-0,5	71	10,2
Fertigungsberufe	1.140	7,2	-13	-1,1	89	8,5
Fertigungstechnische Berufe	758	4,8	7	0,9	33	4,6
Bau- und Ausbauberufe	927	5,8	-24	-2,5	96	11,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.409	8,8	-6	-0,4	126	9,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.135	7,1	-20	-1,7	56	5,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.054	6,6	-36	-3,3	43	4,3
Handelsberufe	1.615	10,1	-24	-1,5	120	8,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.147	7,2	26	2,3	121	11,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	380	2,4	-30	-7,3	30	8,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	473	3,0	-15	-3,1	61	14,8
Sicherheitsberufe	549	3,4	1	0,2	28	5,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.936	12,2	-49	-2,5	189	10,8
Reinigungsberufe	1.963	12,3	-23	-1,2	189	10,7
Keine Angabe	674	4,2	-8	-1,2	-100	-12,9
Gemeldete Arbeitsstellen	5.072	100	-145	-2,8	-1.051	-17,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	91	1,8	-	-	-15	-14,2
Fertigungsberufe	471	9,3	21	4,7	-154	-24,6
Fertigungstechnische Berufe	676	13,3	-17	-2,5	-19	-2,7
Bau- und Ausbauberufe	456	9,0	2	0,4	-17	-3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	293	5,8	12	4,3	-148	-33,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	656	12,9	-32	-4,7	-127	-16,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	349	6,9	-28	-7,4	-51	-12,8
Handelsberufe	514	10,1	-18	-3,4	-97	-15,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	184	3,6	-14	-7,1	-65	-26,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	239	4,7	-7	-2,8	-93	-28,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	101	2,0	-8	-7,3	-33	-24,6
Sicherheitsberufe	101	2,0	1	1,0	-94	-48,2
Verkehrs- und Logistikberufe	782	15,4	-38	-4,6	-79	-9,2
Reinigungsberufe	159	3,1	-19	-10,7	-59	-27,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

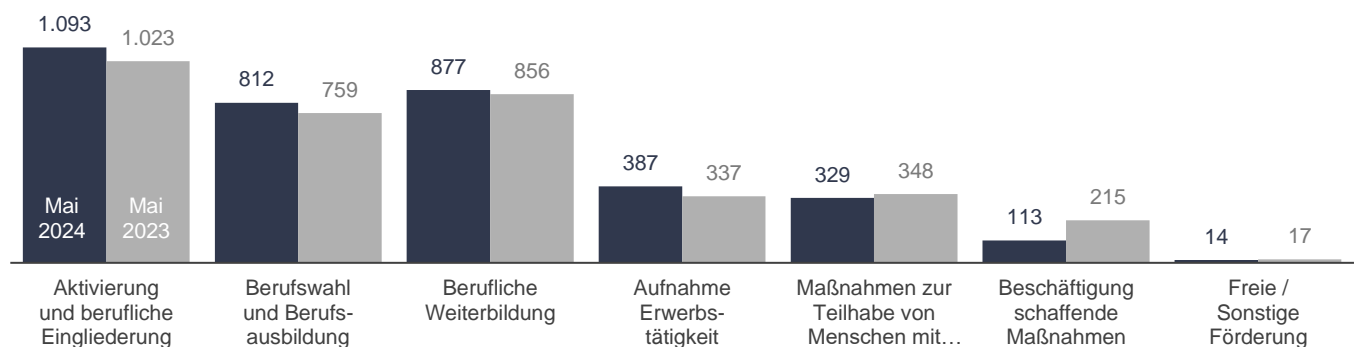
Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	696	-45	-6,1	26	3,9	3.428	214	6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-4	-16,7	-	-	146	-	-
Berufliche Weiterbildung	110	-56	-33,7	-69	-38,5	717	28	4,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	71	-17	-19,3	13	22,4	353	71	25,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	4	23,5	-1	-4,5	98	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-2	-40,0	-15	-83,3	35	-36	-50,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-5	-41,7	-2	-22,2	51	-2	-3,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.093	-21	-1,9	70	6,8	1.090	113	11,6
Berufswahl und Berufsausbildung	812	-7	-0,9	53	7,0	836	61	7,9
Berufliche Weiterbildung	877	-48	-5,2	21	2,5	856	53	6,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	387	12	3,2	50	14,8	366	33	9,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	329	-2	-0,6	-19	-5,5	335	-25	-6,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	113	-	-	-102	-47,4	156	-53	-25,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	-1	-6,7	-3	-17,6	13	-2	-13,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	506	-42	-7,7	62	14,0	2.464	266	12,1
Berufswahl und Berufsausbildung	27	5	22,7	4	17,4	218	23	11,8
Berufliche Weiterbildung	169	58	52,3	80	89,9	602	15	2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	-23	-27,1	1	1,6	310	-14	-4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-1	-7,1	-7	-35,0	93	-1	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	-	-52	-100,0	-9	-100,0	79	23	41,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	3	13,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

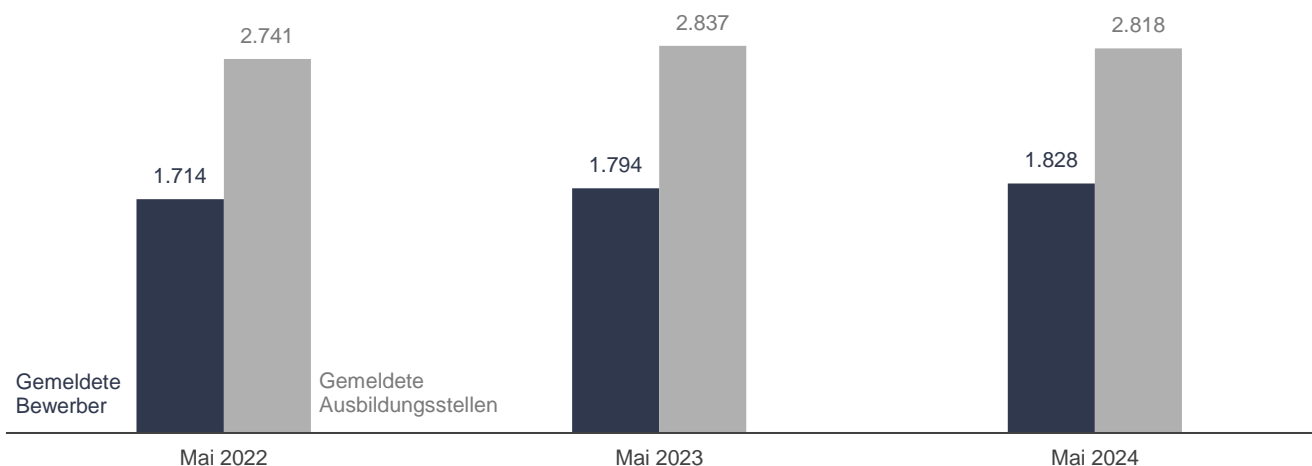
Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 1.828 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 34 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 2.818 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 19 (-1%). Ende Mai waren 823 Bewerber noch unversorgt und 1.361 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber hat sich praktisch nicht verändert, die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-214 oder -14%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.828	34	1,9	1.794	1.714
versorgte Bewerber	1.005	33	3,4	972	946
einmündende Bewerber	402	13	3,3	389	428
andere ehemalige Bewerber	417	23	5,8	394	344
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	186	-3	-1,6	189	174
unversorgte Bewerber	823	1	0,1	822	768
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.818	-19	-0,7	2.837	2.741
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	2.833	2.734
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	4	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.361	-214	-13,6	1.575	1.600
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,54	x	x	1,58	1,60
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,65	x	x	1,92	2,08

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

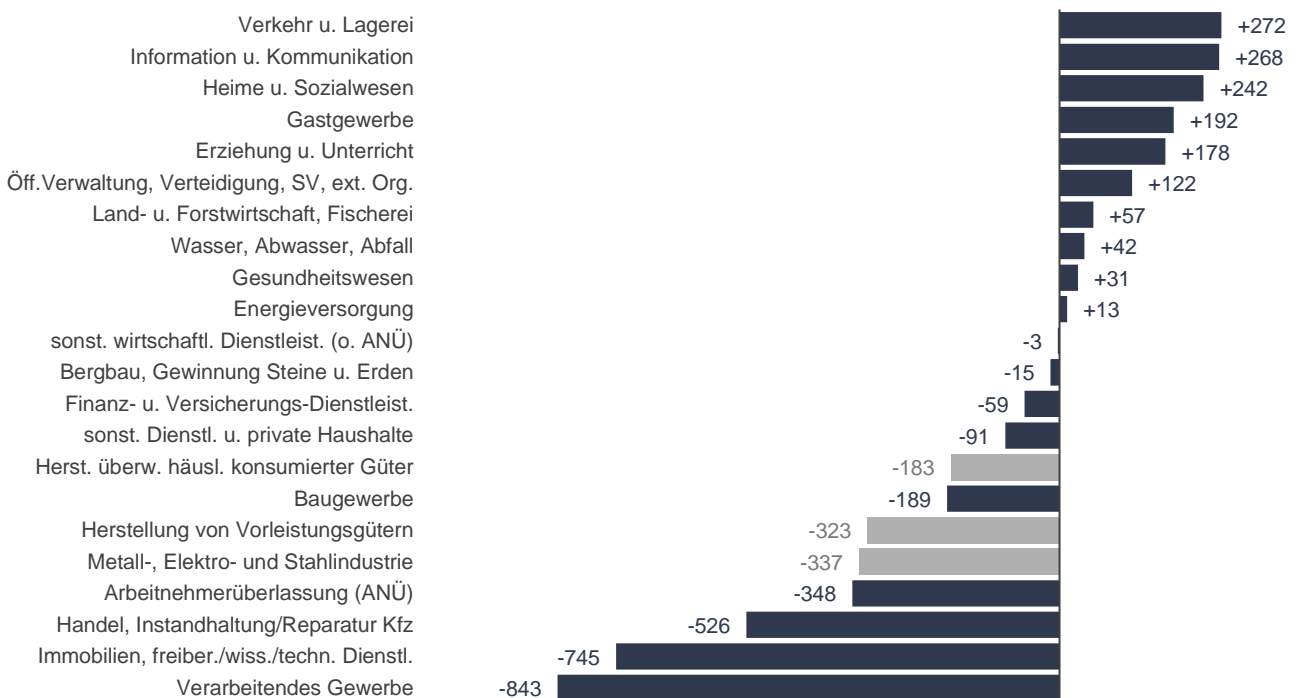
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 181.866. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.402 oder 0,8%, nach -1.102 oder -0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+272 oder +3,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-843 oder -2,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	181.866	179.795	180.559	182.058	183.268	-1.402	-0,8
52,2% Männer	94.897	93.790	94.144	94.852	95.805	-908	-0,9
47,8% Frauen	86.969	86.005	86.415	87.206	87.463	-494	-0,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	18.144	16.488	17.219	18.079	18.640	-496	-2,7
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	116.975	116.784	117.256	118.205	119.091	-2.116	-1,8
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.703	44.519	44.213	43.886	43.679	1.024	2,3
65,8% Vollzeit	119.717	118.250	119.130	120.264	121.475	-1.758	-1,4
34,2% Teilzeit	62.149	61.545	61.429	61.794	61.793	356	0,6
90,1% Deutsche	163.824	162.242	163.293	164.912	166.185	-2.361	-1,4
9,9% Ausländer	18.042	17.553	17.266	17.146	17.083	959	5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

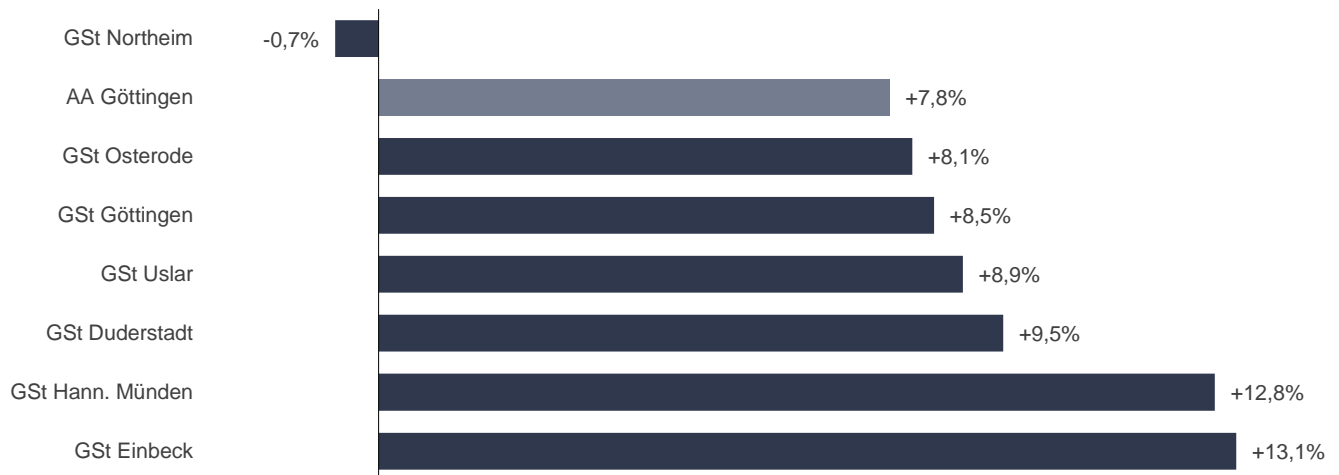
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2024

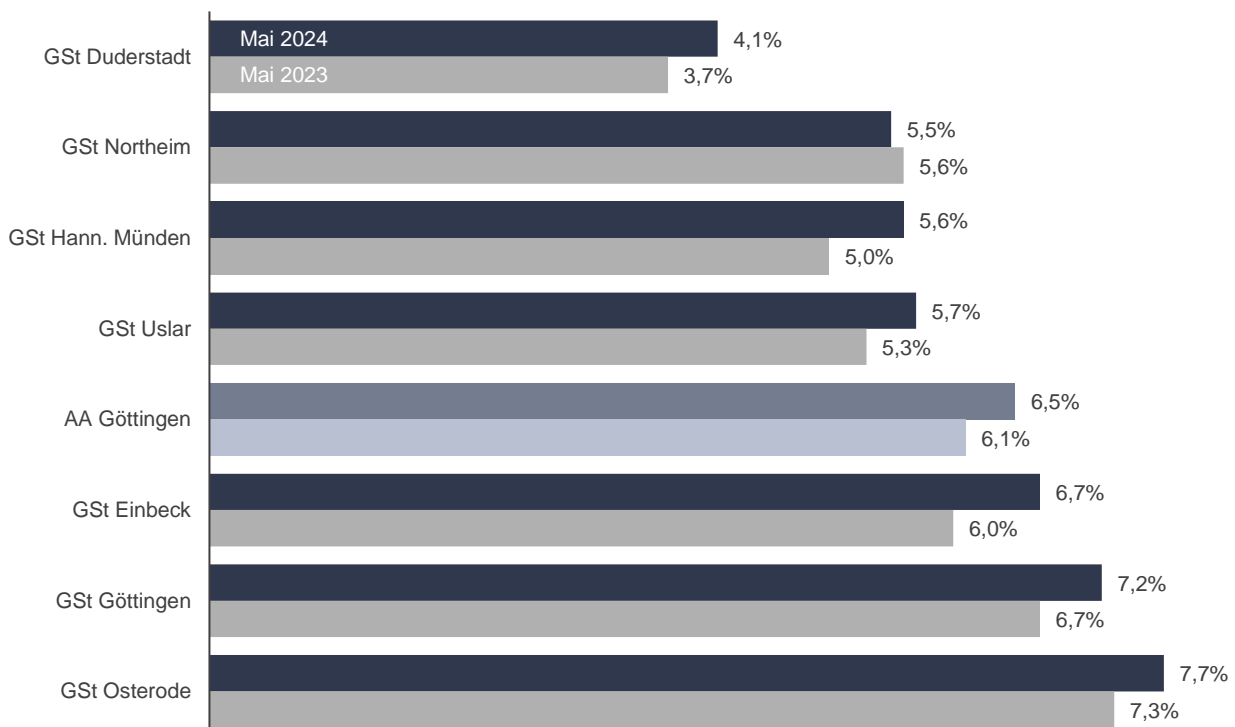
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Northeim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Einbeck mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2024 von 4,1% in Duderstadt bis 7,7% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 91 auf 6.849 Personen verringert. Das waren 535 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 1.088 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.163 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+181). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.958 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+28); dem gegenüber stehen 5.845 Abmeldungen von Arbeitslosen (+739). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 17 Stellen auf 1.998 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 245 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 382 neue Arbeitsstellen, 54 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.200 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 325.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.420	10.461	10.549	-41	-0,4	377	3,8	3,7	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.849	6.940	6.972	-91	-1,3	535	8,5	10,0	16,5
55,1% Männer	3.772	3.805	3.857	-33	-0,9	281	8,0	10,5	17,1
44,9% Frauen	3.077	3.135	3.115	-58	-1,9	254	9,0	9,4	15,8
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	632	633	619	-1	-0,2	26	4,3	4,5	6,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	112	111	121	1	0,9	-9	-7,4	-8,3	-2,4
33,9% 50 Jahre und älter	2.319	2.350	2.372	-31	-1,3	359	18,3	21,0	26,6
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.728	1.754	1.767	-26	-1,5	393	29,4	33,5	39,6
46,9% Langzeitarbeitslose	3.209	3.203	3.171	6	0,2	619	23,9	24,4	24,2
4,7% Schwerbehinderte Menschen	325	341	322	-16	-4,7	47	16,9	20,5	17,1
34,0% Ausländer	2.330	2.356	2.364	-26	-1,1	122	5,5	6,2	17,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.088	1.243	1.119	-155	-12,5	91	9,1	-11,3	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	363	430	370	-67	-15,6	20	5,8	-12,4	-1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	334	303	-53	-15,9	45	19,1	-5,4	20,2
15 bis unter 25 Jahre	166	197	158	-31	-15,7	21	14,5	-3,4	-9,7
55 Jahre und älter	158	171	165	-13	-7,6	-5	-3,1	-17,4	-5,7
seit Jahresbeginn	5.958	4.870	3.627	x	x	28	0,5	-1,3	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.163	1.262	1.213	-99	-7,8	181	18,4	17,6	14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	332	375	363	-43	-11,5	27	8,9	15,7	4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	264	292	-49	-18,6	-11	-4,9	24,5	41,1
15 bis unter 25 Jahre	151	176	191	-25	-14,2	13	9,4	6,7	26,5
55 Jahre und älter	193	194	210	-1	-0,5	42	27,8	12,8	36,4
seit Jahresbeginn	5.845	4.682	3.420	x	x	739	14,5	13,5	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,4	7,5	x	x	x	6,7	6,8	6,5
Männer	7,7	7,9	8,0	x	x	x	7,3	7,3	7,0
Frauen	6,7	6,9	6,8	x	x	x	6,2	6,4	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,7	5,6	x	x	x	5,5	5,7	5,5
15 bis unter 20 Jahre	5,5	5,5	6,0	x	x	x	6,0	6,6	6,7
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,7	7,8	x	x	x	6,6	6,5	6,3
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,6	8,7	x	x	x	6,8	6,8	6,5
Ausländer	17,0	19,5	19,5	x	x	x	18,2	20,5	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,9	8,0	x	x	x	7,2	7,3	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	382	440	450	-58	-13,2	-54	-12,4	8,9	36,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.200	1.818	1.378	x	x	325	17,3	26,3	33,1
Bestand	1.998	2.015	2.024	-17	-0,8	-245	-10,9	-8,2	-7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 65 auf 1.764 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 498 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 542 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+71). Seit Beginn des Jahres gab es 2.831 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 98 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.776 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+316).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.349	3.419	3.527	-70	-2,0	7	0,2	4,4	10,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.764	1.829	1.886	-65	-3,6	53	3,1	3,0	12,0	
56,6% Männer	998	1.024	1.059	-26	-2,5	1	0,1	0,7	8,7	
43,4% Frauen	766	805	827	-39	-4,8	52	7,3	6,1	16,5	
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	133	136	142	-3	-2,2	-20	-13,1	-6,8	-4,1	
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	10	11	-1	-10,0	-2	-18,2	11,1	-21,4	
32,8% 50 Jahre und älter	578	602	636	-24	-4,0	-12	-2,0	-2,4	5,8	
25,7% dar. 55 Jahre und älter	453	480	505	-27	-5,6	7	1,6	0,8	7,0	
10,1% Langzeitarbeitslose	178	196	190	-18	-9,2	23	14,8	21,7	9,8	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	85	99	81	-14	-14,1	4	4,9	16,5	-11,0	
23,2% Ausländer	409	421	438	-12	-2,9	22	5,7	1,7	18,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	498	608	517	-110	-18,1	67	15,5	-0,7	-1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	294	358	301	-64	-17,9	13	4,6	-13,3	-2,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	130	105	-13	-10,0	21	21,9	11,1	-17,3	
15 bis unter 25 Jahre	54	64	51	-10	-15,6	1	1,9	1,6	-25,0	
55 Jahre und älter	86	88	98	-2	-2,3	20	30,3	-19,3	15,3	
seit Jahresbeginn	2.831	2.333	1.725	x	x	98	3,6	1,3	2,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	542	641	564	-99	-15,4	71	15,1	26,4	9,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	237	273	274	-36	-13,2	4	1,7	15,7	5,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	127	121	-22	-17,3	-5	-4,5	8,5	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	47	69	53	-22	-31,9	4	9,3	27,8	-14,5	
55 Jahre und älter	119	114	114	5	4,4	25	26,6	11,8	22,6	
seit Jahresbeginn	2.776	2.234	1.593	x	x	316	12,8	12,3	7,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,8	
Männer	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,4	
Ausländer	3,0	3,5	3,6	x	x	x	3,2	3,8	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 26 auf 5.085 Personen verringert. Das waren 482 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 590 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 621 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 110 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.127 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.069 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+423).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.071	7.042	7.022	29	0,4	370	5,5	3,4	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.085	5.111	5.086	-26	-0,5	482	10,5	12,8	18,3
54,6% Männer	2.774	2.781	2.798	-7	-0,3	280	11,2	14,6	20,6
45,4% Frauen	2.311	2.330	2.288	-19	-0,8	202	9,6	10,6	15,6
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	499	497	477	2	0,4	46	10,2	8,0	10,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	101	110	2	2,0	-7	-6,4	-9,8	-
34,2% 50 Jahre und älter	1.741	1.748	1.736	-7	-0,4	371	27,1	31,9	36,5
25,1% dar. 55 Jahre und älter	1.275	1.274	1.262	1	0,1	386	43,4	52,0	58,9
59,6% Langzeitarbeitslose	3.031	3.007	2.981	24	0,8	596	24,5	24,6	25,2
4,7% Schwerbehinderte Menschen	240	242	241	-2	-0,8	43	21,8	22,2	31,0
37,8% Ausländer	1.921	1.935	1.926	-14	-0,7	100	5,5	7,3	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	590	635	602	-45	-7,1	24	4,2	-19,5	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	72	69	-3	-4,2	7	11,3	-7,7	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	204	198	-40	-19,6	24	17,1	-13,6	58,4
15 bis unter 25 Jahre	112	133	107	-21	-15,8	20	21,7	-5,7	-
55 Jahre und älter	72	83	67	-11	-13,3	-25	-25,8	-15,3	-25,6
seit Jahresbeginn	3.127	2.537	1.902	x	x	-70	-2,2	-3,6	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	621	621	649	-	-	110	21,5	9,7	20,0
dar. in Erwerbstätigkeit	95	102	89	-7	-6,9	23	31,9	15,9	4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	137	171	-27	-19,7	-6	-5,2	44,2	90,0
15 bis unter 25 Jahre	104	107	138	-3	-2,8	9	9,5	-3,6	55,1
55 Jahre und älter	74	80	96	-6	-7,5	17	29,8	14,3	57,4
seit Jahresbeginn	3.069	2.448	1.827	x	x	423	16,0	14,7	16,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,4	x	x	x	4,9	4,9	4,7
Männer	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,2	5,1	4,9
Frauen	5,0	5,1	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,3	x	x	x	4,1	4,3	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,0	5,5	x	x	x	5,5	6,1	6,0
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,7	x	x	x	4,7	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,2	x	x	x	4,6	4,4	4,2
Ausländer	14,0	16,0	15,9	x	x	x	15,0	16,7	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,3	5,2	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 21 auf 816 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%. Dabei meldeten sich 150 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 873 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 864 Abmeldungen von Arbeitslosen (-55). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 32 Stellen auf 310 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 73 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 41 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 273 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 13.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.374	1.351	1.335	23	1,7	93	7,3	5,4	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	816	837	838	-21	-2,5	71	9,5	5,2	13,7
54,5% Männer	445	456	457	-11	-2,4	55	14,1	10,4	14,3
45,5% Frauen	371	381	381	-10	-2,6	16	4,5	-0,5	13,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	76	77	78	-1	-1,3	15	24,6	2,7	-2,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	21	15	-2	-9,5	6	46,2	10,5	-21,1
41,8% 50 Jahre und älter	341	340	342	1	0,3	79	30,2	15,3	24,4
31,6% dar. 55 Jahre und älter	258	252	254	6	2,4	59	29,6	15,1	24,5
39,2% Langzeitarbeitslose	320	315	304	5	1,6	53	19,9	12,9	15,6
7,4% Schwerbehinderte Menschen	60	54	53	6	11,1	21	53,8	22,7	43,2
19,5% Ausländer	159	156	150	3	1,9	1	0,6	-9,8	13,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	170	180	-20	-11,8	-	-	-37,0	21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	70	62	-23	-32,9	-6	-11,3	-1,4	63,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	41	42	-4	-9,8	5	15,6	-35,9	10,5
15 bis unter 25 Jahre	18	25	31	-7	-28,0	-4	-18,2	-32,4	10,7
55 Jahre und älter	33	34	40	-1	-2,9	8	32,0	-37,0	21,2
seit Jahresbeginn	873	723	553	x	x	-113	-11,5	-13,5	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	171	187	-4	-2,3	-36	-17,7	-18,2	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	47	60	63	-13	-21,7	-5	-9,6	-14,3	21,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	26	35	15	57,7	1	2,5	-25,7	-7,9
15 bis unter 25 Jahre	18	25	22	-7	-28,0	-16	-47,1	-35,9	-12,0
55 Jahre und älter	30	37	37	-7	-18,9	-21	-41,2	-7,5	-2,6
seit Jahresbeginn	864	697	526	x	x	-55	-6,0	-2,7	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,7	4,0	3,7
Männer	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,7	4,0	3,9
Frauen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,7	4,1	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,8	3,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,2	2,3	x	x	x	2,0	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,2	3,7	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,6	x	x	x	3,7	4,2	3,9
Ausländer	17,5	20,4	19,6	x	x	x	20,7	25,2	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,0	4,4	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	41	50	59	-9	-18,0	-14	-25,5	-37,5	-13,2
Zugang seit Jahresbeginn	273	232	182	x	x	-13	-4,5	0,4	20,5
Bestand	310	342	377	-32	-9,4	-73	-19,1	-7,8	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 24 auf 276 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 79 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 486 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 475 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	589	581	561	8	1,4	83	16,4	20,5	12,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	300	304	-24	-8,0	42	17,9	19,0	18,8
56,9% Männer	157	179	182	-22	-12,3	25	18,9	27,0	16,7
43,1% Frauen	119	121	122	-2	-1,7	17	16,7	9,0	22,0
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	31	34	38	-3	-8,8	7	29,2	-2,9	-5,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	6	5	-1	-16,7	*	*	-	-28,6
49,3% 50 Jahre und älter	136	133	142	3	2,3	40	41,7	17,7	24,6
38,8% dar. 55 Jahre und älter	107	103	107	4	3,9	24	28,9	5,1	9,2
5,8% Langzeitarbeitslose	16	17	16	-1	-5,9	-2	-11,1	-10,5	-5,9
9,8% Schwerbehinderte Menschen	27	23	22	4	17,4	4	17,4	-11,5	10,0
7,6% Ausländer	21	21	21	-	-	-2	-8,7	-30,0	-16,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	96	100	-17	-17,7	8	11,3	-20,7	49,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	66	52	-26	-39,4	-3	-7,0	10,0	57,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	14	23	5	35,7	8	72,7	-36,4	9,5
15 bis unter 25 Jahre	12	14	21	-2	-14,3	2	20,0	-41,7	23,5
55 Jahre und älter	17	21	25	-4	-19,0	5	41,7	-30,0	66,7
seit Jahresbeginn	486	407	311	x	x	4	0,8	-1,0	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	101	110	-7	-6,9	5	5,6	-18,5	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	38	55	59	-17	-30,9	2	5,6	-14,1	25,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	11	20	11	100,0	4	22,2	-45,0	-9,1
15 bis unter 25 Jahre	13	18	19	-5	-27,8	-5	-27,8	-35,7	-
55 Jahre und älter	15	26	26	-11	-42,3	-12	-44,4	-13,3	-16,1
seit Jahresbeginn	475	381	280	x	x	-19	-3,8	-5,9	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Männer	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,5
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,1	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	0,8	x	x	x	*	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,2	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,9	1,9
Ausländer	2,3	2,8	2,8	x	x	x	3,0	4,4	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 3 auf 540 Personen gestiegen. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 71 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 387 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 117 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 389 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-36).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	785	770	774	15	1,9	10	1,3	-3,8	-0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	540	537	534	3	0,6	29	5,7	-1,3	11,0	
53,3% Männer	288	277	275	11	4,0	30	11,6	1,8	12,7	
46,7% Frauen	252	260	259	-8	-3,1	-1	-0,4	-4,4	9,3	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	45	43	40	2	4,7	8	21,6	7,5	-	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	10	-1	-6,7	3	27,3	15,4	-16,7	
38,0% 50 Jahre und älter	205	207	200	-2	-1,0	39	23,5	13,7	24,2	
28,0% dar. 55 Jahre und älter	151	149	147	2	1,3	35	30,2	23,1	38,7	
56,3% Langzeitarbeitslose	304	298	288	6	2,0	55	22,1	14,6	17,1	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	33	31	31	2	6,5	17	106,3	72,2	82,4	
25,6% Ausländer	138	135	129	3	2,2	3	2,2	-5,6	20,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	71	74	80	-3	-4,1	-8	-10,1	-50,3	-1,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	4	10	3	75,0	-3	-30,0	-63,6	100,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	27	19	-9	-33,3	-3	-14,3	-35,7	11,8	
15 bis unter 25 Jahre	6	11	10	-5	-45,5	-6	-50,0	-15,4	-9,1	
55 Jahre und älter	16	13	15	3	23,1	3	23,1	-45,8	-16,7	
seit Jahresbeginn	387	316	242	x	x	-117	-23,2	-25,6	-12,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	73	70	77	3	4,3	-41	-36,0	-17,6	13,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	5	4	4	80,0	-7	-43,8	-16,7	-20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	15	15	4	26,7	-3	-13,6	-	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	5	7	3	-2	-28,6	-11	-68,8	-36,4	-50,0	
55 Jahre und älter	15	11	11	4	36,4	-9	-37,5	10,0	57,1	
seit Jahresbeginn	389	316	246	x	x	-36	-8,5	1,6	8,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,8	2,4	
Männer	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,4	
Frauen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,9	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,9	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	1,5	x	x	x	1,7	2,1	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,3	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,3	2,0	
Ausländer	15,2	17,7	16,9	x	x	x	17,7	20,8	15,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	3,0	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 4 auf 1.426 Personen verringert. Das waren 165 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 235 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 237 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.222 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 80 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.144 Abmeldungen von Arbeitslosen (+21).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 3 Stellen auf 499 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 110 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 57 neue Arbeitsstellen, 21 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 284 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 136.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.435	2.444	2.492	-9	-0,4	82	3,5	4,9	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.426	1.430	1.444	-4	-0,3	165	13,1	11,5	12,5
58,1% Männer	829	837	826	-8	-1,0	115	16,1	16,1	12,7
41,9% Frauen	597	593	618	4	0,7	50	9,1	5,5	12,4
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	141	145	152	-4	-2,8	25	21,6	25,0	28,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	26	28	-1	-3,8	2	8,7	44,4	64,7
33,2% 50 Jahre und älter	473	459	472	14	3,1	49	11,6	4,8	10,0
23,9% dar. 55 Jahre und älter	341	336	335	5	1,5	31	10,0	3,1	4,7
37,2% Langzeitarbeitslose	530	534	531	-4	-0,7	45	9,3	9,2	11,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	62	59	61	3	5,1	10	19,2	5,4	19,6
25,5% Ausländer	364	385	391	-21	-5,5	10	2,8	7,8	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	279	218	-44	-15,8	36	18,1	33,5	13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	83	123	84	-40	-32,5	10	13,7	59,7	25,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	79	62	-6	-7,6	16	28,1	-	5,1
15 bis unter 25 Jahre	29	35	30	-6	-17,1	4	16,0	20,7	-18,9
55 Jahre und älter	54	51	45	3	5,9	22	68,8	-	28,6
seit Jahresbeginn	1.222	987	708	x	x	80	7,0	4,7	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	286	232	-49	-17,1	18	8,2	38,2	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	74	122	89	-48	-39,3	-4	-5,1	23,2	21,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	77	62	-11	-14,3	5	8,2	57,1	-21,5
15 bis unter 25 Jahre	29	33	30	-4	-12,1	3	11,5	6,5	20,0
55 Jahre und älter	48	54	55	-6	-11,1	-2	-4,0	22,7	14,6
seit Jahresbeginn	1.144	907	621	x	x	21	1,9	0,3	-10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,9	x	x	x	6,0	6,1	6,1
Männer	7,4	7,5	7,4	x	x	x	6,4	6,5	6,6
Frauen	6,0	6,0	6,3	x	x	x	5,5	5,7	5,6
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,7	8,0	x	x	x	6,1	6,2	6,3
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,3	5,7	x	x	x	4,7	3,9	3,7
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,3	5,5	x	x	x	4,9	5,0	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,3	5,7	5,6
Ausländer	21,7	25,6	26,0	x	x	x	23,6	28,7	28,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,5	x	x	x	6,5	6,7	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	57	54	51	3	5,6	-21	-26,9	-60,6	-
Zugang seit Jahresbeginn	284	227	173	x	x	-136	-32,4	-33,6	-15,6
Bestand	499	496	490	3	0,6	-110	-18,1	-20,9	-11,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 13 auf 466 Personen verringert. Das waren 88 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 114 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 111 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 658 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 607 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+52).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	807	803	854	4	0,5	128	18,9	21,3	29,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	466	479	498	-13	-2,7	88	23,3	23,8	23,6	
58,8% Männer	274	288	294	-14	-4,9	52	23,4	20,5	17,1	
41,2% Frauen	192	191	204	1	0,5	36	23,1	29,1	34,2	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	51	59	60	-8	-13,6	17	50,0	37,2	30,4	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	6	5	-3	-50,0	-1	-25,0	20,0	25,0	
41,4% 50 Jahre und älter	193	180	198	13	7,2	7	3,8	-4,8	5,3	
33,9% dar. 55 Jahre und älter	158	154	158	4	2,6	-1	-0,6	-4,9	-0,6	
8,2% Langzeitarbeitslose	38	44	47	-6	-13,6	-17	-30,9	-12,0	-4,1	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	23	20	25	3	15,0	-	-	-20,0	13,6	
13,1% Ausländer	61	74	80	-13	-17,6	23	60,5	80,5	77,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	114	146	127	-32	-21,9	22	23,9	32,7	30,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	93	74	-24	-25,8	11	19,0	36,8	34,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	28	26	-10	-35,7	-	-	75,0	-7,1	
15 bis unter 25 Jahre	10	18	18	-8	-44,4	-1	-9,1	20,0	12,5	
55 Jahre und älter	34	37	33	-3	-8,1	13	61,9	8,8	65,0	
seit Jahresbeginn	658	544	398	x	x	83	14,4	12,6	6,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	111	155	130	-44	-28,4	10	9,9	39,6	8,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	56	95	68	-39	-41,1	4	7,7	21,8	19,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	21	23	-1	-4,8	-	-	31,3	-	
15 bis unter 25 Jahre	14	15	12	-1	-6,7	-1	-6,7	-6,3	-25,0	
55 Jahre und älter	27	41	44	-14	-34,1	1	3,8	36,7	37,5	
seit Jahresbeginn	607	496	341	x	x	52	9,4	9,3	-0,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,3	
Frauen	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,1	3,2	x	x	x	1,8	2,3	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	1,2	1,0	x	x	x	0,8	1,1	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
Ausländer	3,6	4,9	5,3	x	x	x	2,5	3,3	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 9 auf 960 Personen gestiegen. Das waren 77 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 121 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 126 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 564 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 3 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 537 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-31).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.628	1.641	1.638	-13	-0,8	-46	-2,7	-1,6	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	960	951	946	9	0,9	77	8,7	6,1	7,5
57,8% Männer	555	549	532	6	1,1	63	12,8	13,9	10,4
42,2% Frauen	405	402	414	3	0,7	14	3,6	-2,9	4,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	90	86	92	4	4,7	8	9,8	17,8	27,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	20	23	2	10,0	3	15,8	53,8	76,9
29,2% 50 Jahre und älter	280	279	274	1	0,4	42	17,6	12,0	13,7
19,1% dar. 55 Jahre und älter	183	182	177	1	0,5	32	21,2	11,0	9,9
51,3% Langzeitarbeitslose	492	490	484	2	0,4	62	14,4	11,6	13,3
4,1% Schwerbehinderte Menschen	39	39	36	-	-	10	34,5	25,8	24,1
31,6% Ausländer	303	311	311	-8	-2,6	-13	-4,1	-1,6	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	133	91	-12	-9,0	14	13,1	34,3	-4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	30	10	-16	-53,3	-1	-6,7	233,3	-16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	51	36	4	7,8	16	41,0	-19,0	16,1
15 bis unter 25 Jahre	19	17	12	2	11,8	5	35,7	21,4	-42,9
55 Jahre und älter	20	14	12	6	42,9	9	81,8	-17,6	-20,0
seit Jahresbeginn	564	443	310	x	x	-3	-0,5	-3,7	-14,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	131	102	-5	-3,8	8	6,8	36,5	-11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	18	27	21	-9	-33,3	-8	-30,8	28,6	31,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	56	39	-10	-17,9	5	12,2	69,7	-30,4
15 bis unter 25 Jahre	15	18	18	-3	-16,7	4	36,4	20,0	100,0
55 Jahre und älter	21	13	11	8	61,5	-3	-12,5	-7,1	-31,3
seit Jahresbeginn	537	411	280	x	x	-31	-5,5	-8,7	-20,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,2
Männer	5,0	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Frauen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,9	x	x	x	4,3	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,1	4,7	x	x	x	3,9	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,8	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,7	3,0	2,9
Ausländer	18,1	20,7	20,7	x	x	x	21,1	25,4	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,7	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 3 auf 1.246 Personen verringert. Das waren 141 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 177 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.070 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 91 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.055 Abmeldungen von Arbeitslosen (-29).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 25 Stellen auf 385 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 186 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 54 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 274 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 135.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.858	1.864	1.904	-6	-0,3	88	5,0	4,4	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.246	1.249	1.302	-3	-0,2	141	12,8	11,8	16,0
52,3% Männer	652	662	690	-10	-1,5	47	7,8	8,3	15,4
47,7% Frauen	594	587	612	7	1,2	94	18,8	16,0	16,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	112	116	123	-4	-3,4	-3	-2,6	-	1,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	20	23	3	15,0	-2	-8,0	-9,1	-4,2
37,2% 50 Jahre und älter	464	456	471	8	1,8	73	18,7	18,4	27,3
27,6% dar. 55 Jahre und älter	344	343	345	1	0,3	71	26,0	25,6	27,8
43,5% Langzeitarbeitslose	542	530	528	12	2,3	140	34,8	30,5	25,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	71	69	77	2	2,9	3	4,4	-4,2	20,3
29,2% Ausländer	364	356	385	8	2,2	44	13,8	9,9	24,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	177	210	182	-33	-15,7	-29	-14,1	-16,3	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	86	74	-18	-20,9	-7	-9,3	-6,5	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	44	41	-6	-13,6	-1	-2,6	-24,1	51,9
15 bis unter 25 Jahre	21	34	24	-13	-38,2	-7	-25,0	-10,5	-17,2
55 Jahre und älter	33	42	39	-9	-21,4	-13	-28,3	-22,2	30,0
seit Jahresbeginn	1.070	893	683	x	x	-91	-7,8	-6,5	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	185	268	210	-83	-31,0	-28	-13,1	5,1	-13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	70	94	92	-24	-25,5	-3	-4,1	-10,5	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	62	42	-22	-35,5	5	14,3	31,9	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	22	39	28	-17	-43,6	-3	-12,0	-7,1	-20,0
55 Jahre und älter	36	47	38	-11	-23,4	-10	-21,7	-7,8	5,6
seit Jahresbeginn	1.055	870	602	x	x	-29	-2,7	-0,1	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,9	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Männer	5,5	5,7	5,9	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Frauen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	4,9	4,9	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,6	4,8	x	x	x	4,5	4,3	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,2	3,6	x	x	x	3,9	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,5	x	x	x	4,7	4,6	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,0	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Ausländer	16,7	18,4	19,9	x	x	x	16,6	17,7	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,4	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	54	77	35	-23	-29,9	-15	-21,7	28,3	-61,5
Zugang seit Jahresbeginn	274	220	143	x	x	-135	-33,0	-35,3	-48,9
Bestand	385	410	417	-25	-6,1	-186	-32,6	-27,7	-27,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 4 auf 419 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 108 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 628 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 615 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	742	747	801	-5	-0,7	10	1,4	3,2	7,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	419	423	458	-4	-0,9	26	6,6	5,2	6,5	
53,0% Männer	222	233	252	-11	-4,7	-7	-3,1	-2,1	3,3	
47,0% Frauen	197	190	206	7	3,7	33	20,1	15,9	10,8	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	49	51	53	-2	-3,9	9	22,5	18,6	26,2	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	8	-1	-11,1	5	166,7	200,0	60,0	
44,4% 50 Jahre und älter	186	184	195	2	1,1	1	0,5	2,8	9,6	
36,5% dar. 55 Jahre und älter	153	156	160	-3	-1,9	14	10,1	12,2	11,9	
13,4% Langzeitarbeitslose	56	58	58	-2	-3,4	8	16,7	11,5	-3,3	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	22	24	29	-2	-8,3	-	-	-	31,8	
20,8% Ausländer	87	84	99	3	3,6	5	6,1	-1,2	19,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	108	117	103	-9	-7,7	-8	-6,9	-11,4	-1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	71	64	-9	-12,7	-8	-11,4	-13,4	-8,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	23	19	-4	-17,4	2	11,8	-25,8	5,6	
15 bis unter 25 Jahre	12	19	12	-7	-36,8	-1	-7,7	-9,5	-36,8	
55 Jahre und älter	27	24	23	3	12,5	-2	-6,9	-20,0	43,8	
seit Jahresbeginn	628	520	403	x	x	-31	-4,7	-4,2	-1,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	115	150	141	-35	-23,3	2	1,8	-5,1	11,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	56	74	82	-18	-24,3	-4	-6,7	-12,9	7,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	27	22	-8	-29,6	2	11,8	-15,6	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	13	19	20	-6	-31,6	1	8,3	-5,0	25,0	
55 Jahre und älter	28	30	25	-2	-6,7	-1	-3,4	-11,8	13,6	
seit Jahresbeginn	615	500	350	x	x	-26	-4,1	-5,3	-5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,8	2,0	
Männer	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,4	1,3	x	x	x	0,5	0,5	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	4,0	4,4	5,1	x	x	x	4,2	4,6	4,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 1 auf 827 Personen gestiegen. Das waren 115 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 69 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 70 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 442 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 440 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.116	1.117	1.103	-1	-0,1	78	7,5	5,3	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	827	826	844	1	0,1	115	16,2	15,5	22,0
52,0% Männer	430	429	438	1	0,2	54	14,4	15,0	23,7
48,0% Frauen	397	397	406	-	-	61	18,2	16,1	20,1
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	63	65	70	-2	-3,1	-12	-16,0	-11,0	-11,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	11	15	4	36,4	-7	-31,8	-42,1	-21,1
33,6% 50 Jahre und älter	278	272	276	6	2,2	72	35,0	32,0	43,8
23,1% dar. 55 Jahre und älter	191	187	185	4	2,1	57	42,5	39,6	45,7
58,8% Langzeitarbeitslose	486	472	470	14	3,0	132	37,3	33,3	30,2
5,9% Schwerbehinderte Menschen	49	45	48	4	8,9	3	6,5	-6,3	14,3
33,5% Ausländer	277	272	286	5	1,8	39	16,4	13,8	26,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	69	93	79	-24	-25,8	-21	-23,3	-21,8	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	6	15	10	-9	-60,0	1	20,0	50,0	25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	21	22	-2	-9,5	-3	-13,6	-22,2	144,4
15 bis unter 25 Jahre	9	15	12	-6	-40,0	-6	-40,0	-11,8	20,0
55 Jahre und älter	6	18	16	-12	-66,7	-11	-64,7	-25,0	14,3
seit Jahresbeginn	442	373	280	x	x	-60	-12,0	-9,5	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	70	118	69	-48	-40,7	-30	-30,0	21,6	-40,0
dar. in Erwerbstätigkeit	14	20	10	-6	-30,0	1	7,7	-	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	35	20	-14	-40,0	3	16,7	133,3	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	9	20	8	-11	-55,0	-4	-30,8	-9,1	-57,9
55 Jahre und älter	8	17	13	-9	-52,9	-9	-52,9	-	-7,1
seit Jahresbeginn	440	370	252	x	x	-3	-0,7	7,9	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Männer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,0
Frauen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,7	2,4	x	x	x	3,5	3,0	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,5	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,4	2,5	2,3
Ausländer	12,7	14,1	14,8	x	x	x	12,3	13,1	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,5	3,5	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 23 auf 2.246 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 453 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 475 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.401 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 261 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.312 Abmeldungen von Arbeitslosen (+300). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 32 Stellen auf 1.024 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 266 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 124 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 802 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 265.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.950	3.993	3.999	-43	-1,1	44	1,1	4,9	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.246	2.269	2.272	-23	-1,0	-15	-0,7	-0,5	0,9
56,5% Männer	1.270	1.288	1.279	-18	-1,4	65	5,4	6,3	5,6
43,5% Frauen	976	981	993	-5	-0,5	-80	-7,6	-8,2	-4,6
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	244	245	244	-1	-0,4	26	11,9	7,9	2,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	60	59	-4	-6,7	7	14,3	9,1	3,5
33,7% 50 Jahre und älter	758	751	755	7	0,9	36	5,0	3,7	6,0
24,1% dar. 55 Jahre und älter	542	549	545	-7	-1,3	70	14,8	13,7	14,0
38,3% Langzeitarbeitslose	861	860	851	1	0,1	20	2,4	2,5	2,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	120	120	118	-	-	12	11,1	21,2	18,0
30,5% Ausländer	685	721	691	-36	-5,0	-131	-16,1	-12,8	-10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	482	430	-29	-6,0	63	16,2	13,9	4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	178	152	-18	-10,1	40	33,3	35,9	24,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	156	116	-12	-7,7	19	15,2	6,8	-18,9
15 bis unter 25 Jahre	80	82	79	-2	-2,4	26	48,1	26,2	16,2
55 Jahre und älter	78	94	78	-16	-17,0	26	50,0	40,3	20,0
seit Jahresbeginn	2.401	1.948	1.466	x	x	261	12,2	11,3	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	475	484	488	-9	-1,9	55	13,1	21,6	19,9
dar. in Erwerbstätigkeit	137	162	150	-25	-15,4	12	9,6	9,5	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	135	163	11	8,1	-1	-0,7	37,8	20,7
15 bis unter 25 Jahre	81	75	86	6	8,0	19	30,6	5,6	19,4
55 Jahre und älter	89	92	78	-3	-3,3	22	32,8	41,5	20,0
seit Jahresbeginn	2.312	1.837	1.353	x	x	300	14,9	15,4	13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,6	5,7	5,6
Männer	5,9	6,0	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Frauen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	5,5	5,7	5,5
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,9	5,9	x	x	x	5,3	5,5	5,8
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,1	5,0	x	x	x	4,2	5,2	5,4
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,2	5,1	x	x	x	4,5	4,7	4,6
Ausländer	20,7	24,0	23,0	x	x	x	27,2	33,0	30,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	6,0	6,2	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	124	183	116	-59	-32,2	-52	-29,5	-5,7	-48,2
Zugang seit Jahresbeginn	802	678	495	x	x	-265	-24,8	-23,9	-29,0
Bestand	1.024	1.056	998	-32	-3,0	-266	-20,6	-16,0	-20,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai geringfügig um 2 auf 741 Personen gestiegen. Das waren 84 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 211 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+19). Seit Beginn des Jahres gab es 1.213 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 166 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.099 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+129).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.374	1.375	1.366	-1	-0,1	80	6,2	13,9	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	741	739	755	2	0,3	84	12,8	10,8	9,4
61,8% Männer	458	461	462	-3	-0,7	89	24,1	21,0	17,3
38,2% Frauen	283	278	293	5	1,8	-5	-1,7	-2,8	-1,0
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	85	84	89	1	1,2	8	10,4	9,1	2,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	10	11	-3	-30,0	1	16,7	25,0	10,0
42,2% 50 Jahre und älter	313	297	302	16	5,4	31	11,0	1,4	1,0
32,9% dar. 55 Jahre und älter	244	240	243	4	1,7	27	12,4	5,7	2,1
10,9% Langzeitarbeitslose	81	77	74	4	5,2	-10	-11,0	-22,2	-17,8
8,8% Schwerbehinderte Menschen	65	67	63	-2	-3,0	11	20,4	28,8	23,5
16,2% Ausländer	120	128	113	-8	-6,3	17	16,5	25,5	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	241	228	-13	-5,4	40	21,3	19,3	14,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	139	120	-11	-7,9	33	34,7	32,4	18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	62	49	-10	-16,1	11	26,8	21,6	-10,9
15 bis unter 25 Jahre	36	35	35	1	2,9	9	33,3	20,7	2,9
55 Jahre und älter	48	55	47	-7	-12,7	19	65,5	34,1	6,8
seit Jahresbeginn	1.213	985	744	x	x	166	15,9	14,7	13,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	240	228	-29	-12,1	19	9,9	11,6	15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	100	123	109	-23	-18,7	16	19,0	11,8	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	58	54	-17	-29,3	-7	-14,6	23,4	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	31	33	38	-2	-6,1	3	10,7	10,0	26,7
55 Jahre und älter	45	57	41	-12	-21,1	6	15,4	11,8	-2,4
seit Jahresbeginn	1.099	888	648	x	x	129	13,3	14,1	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Frauen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	0,9	x	x	x	0,5	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Ausländer	3,6	4,3	3,8	x	x	x	3,4	4,1	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 25 auf 1.505 Personen verringert. Das waren 99 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 264 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.188 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 95 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.213 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+171).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.576	2.618	2.633	-42	-1,6	-36	-1,4	0,7	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.505	1.530	1.517	-25	-1,6	-99	-6,2	-5,2	-2,9
54,0% Männer	812	827	817	-15	-1,8	-24	-2,9	-0,5	-
46,0% Frauen	693	703	700	-10	-1,4	-75	-9,8	-10,2	-6,0
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	159	161	155	-2	-1,2	18	12,8	7,3	2,6
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	50	48	-1	-2,0	6	14,0	6,4	2,1
29,6% 50 Jahre und älter	445	454	453	-9	-2,0	5	1,1	5,3	9,7
19,8% dar. 55 Jahre und älter	298	309	302	-11	-3,6	43	16,9	20,7	25,8
51,8% Langzeitarbeitslose	780	783	777	-3	-0,4	30	4,0	5,8	5,3
3,7% Schwerbehinderte Menschen	55	53	55	2	3,8	1	1,9	12,8	12,2
37,5% Ausländer	565	593	578	-28	-4,7	-148	-20,8	-18,2	-14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	241	202	-16	-6,6	23	11,4	9,0	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	39	32	-7	-17,9	7	28,0	50,0	52,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	94	67	-2	-2,1	8	9,5	-1,1	-23,9
15 bis unter 25 Jahre	44	47	44	-3	-6,4	17	63,0	30,6	29,4
55 Jahre und älter	30	39	31	-9	-23,1	7	30,4	50,0	47,6
seit Jahresbeginn	1.188	963	722	x	x	95	8,7	8,1	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	244	260	20	8,2	36	15,8	33,3	23,8
dar. in Erwerbstätigkeit	37	39	41	-2	-5,1	-4	-9,8	2,6	17,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	77	109	28	36,4	6	6,1	51,0	36,3
15 bis unter 25 Jahre	50	42	48	8	19,0	16	47,1	2,4	14,3
55 Jahre und älter	44	35	37	9	25,7	16	57,1	150,0	60,9
seit Jahresbeginn	1.213	949	705	x	x	171	16,4	16,6	11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,9
Männer	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Frauen	3,6	3,7	3,6	x	x	x	4,0	4,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,4	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,3	4,1	x	x	x	3,7	4,4	4,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Ausländer	17,1	19,8	19,3	x	x	x	23,8	28,9	27,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,4	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 54 auf 2.828 Personen verringert. Das waren 213 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 395 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 454 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.253 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.209 Abmeldungen von Arbeitslosen (+342). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 36 Stellen auf 732 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 110 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 93 neue Arbeitsstellen, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 572 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 35.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.999	4.020	4.085	-21	-0,5	73	1,9	2,1	5,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.828	2.882	2.904	-54	-1,9	213	8,1	9,7	14,4	
55,6% Männer	1.573	1.586	1.616	-13	-0,8	135	9,4	9,2	14,9	
44,4% Frauen	1.255	1.296	1.288	-41	-3,2	78	6,6	10,3	13,8	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	227	230	240	-3	-1,3	-17	-7,0	-6,1	-6,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	56	49	1	1,8	9	18,8	3,7	-15,5	
38,8% 50 Jahre und älter	1.097	1.118	1.099	-21	-1,9	171	18,5	21,1	22,0	
28,4% dar. 55 Jahre und älter	803	808	790	-5	-0,6	192	31,4	32,0	34,4	
47,3% Langzeitarbeitslose	1.339	1.363	1.312	-24	-1,8	365	37,5	38,2	33,5	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	169	155	157	14	9,0	38	29,0	20,2	26,6	
29,6% Ausländer	838	864	853	-26	-3,0	26	3,2	5,8	14,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	395	440	432	-45	-10,2	-14	-3,4	-9,8	20,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	130	159	2	1,5	12	10,0	2,4	33,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	143	113	-49	-34,3	7	8,0	38,8	76,6	
15 bis unter 25 Jahre	57	55	56	2	3,6	4	7,5	-1,8	-11,1	
55 Jahre und älter	89	94	90	-5	-5,3	-9	-9,2	-8,7	-	
seit Jahresbeginn	2.253	1.858	1.418	x	x	42	1,9	3,1	7,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	454	464	461	-10	-2,2	34	8,1	17,2	18,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	130	175	147	-45	-25,7	-8	-5,8	65,1	18,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	85	85	-6	-7,1	-12	-13,2	18,1	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	57	65	62	-8	-12,3	7	14,0	-1,5	5,1	
55 Jahre und älter	100	87	90	13	14,9	-1	-1,0	8,8	-4,3	
seit Jahresbeginn	2.209	1.755	1.291	x	x	342	18,3	21,3	22,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	8,0	8,1	x	x	x	7,3	7,3	7,0	
Männer	8,1	8,3	8,4	x	x	x	7,5	7,6	7,3	
Frauen	7,3	7,7	7,6	x	x	x	7,0	6,9	6,7	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,1	6,4	x	x	x	6,5	6,7	7,0	
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,1	4,4	x	x	x	4,3	5,2	5,6	
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,5	7,4	x	x	x	6,3	6,2	6,1	
55 bis unter 65 Jahre	7,8	8,2	8,0	x	x	x	6,3	6,4	6,2	
Ausländer	28,1	37,1	36,6	x	x	x	34,8	39,4	35,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,7	8,7	x	x	x	7,9	7,9	7,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	93	134	106	-41	-30,6	-13	-12,3	-23,9	-4,5	
Zugang seit Jahresbeginn	572	479	345	x	x	-35	-5,8	-4,4	6,2	
Bestand	732	768	779	-36	-4,7	-110	-13,1	-9,0	-2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 5 auf 688 Personen gestiegen. Das waren 107 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Beginn des Jahres gab es 1.202 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 216 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.118 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+167).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.200	1.207	1.285	-7	-0,6	14	1,2	3,4	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	688	683	730	5	0,7	107	18,4	11,4	15,0
60,5% Männer	416	405	443	11	2,7	60	16,9	7,1	13,9
39,5% Frauen	272	278	287	-6	-2,2	47	20,9	18,3	16,7
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	69	73	92	-4	-5,5	-	-	7,4	13,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	12	1	10,0	7	175,0	100,0	71,4
44,0% 50 Jahre und älter	303	304	296	-1	-0,3	42	16,1	12,6	2,8
36,2% dar. 55 Jahre und älter	249	250	243	-1	-0,4	33	15,3	11,6	4,3
9,6% Langzeitarbeitslose	66	72	67	-6	-8,3	22	50,0	30,9	13,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	65	59	55	6	10,2	14	27,5	20,4	7,8
14,4% Ausländer	99	93	99	6	6,5	30	43,5	25,7	19,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	204	239	-	-	24	13,3	5,2	41,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	115	108	133	7	6,5	18	18,6	3,8	46,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	48	46	-7	-14,6	3	7,9	29,7	43,8
15 bis unter 25 Jahre	28	19	32	9	47,4	7	33,3	5,6	14,3
55 Jahre und älter	49	56	69	-7	-12,5	-7	-12,5	5,7	27,8
seit Jahresbeginn	1.202	998	794	x	x	216	21,9	23,8	29,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	247	239	-41	-16,6	-4	-1,9	18,2	18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	93	135	123	-42	-31,1	-6	-6,1	70,9	24,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	38	38	-6	-15,8	-16	-33,3	-5,0	11,8
15 bis unter 25 Jahre	32	40	30	-8	-20,0	13	68,4	29,0	-9,1
55 Jahre und älter	50	51	55	-1	-2,0	-16	-24,2	-16,4	-12,7
seit Jahresbeginn	1.118	912	665	x	x	167	17,6	23,1	25,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Männer	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,1	x	x	x	0,4	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,5
Ausländer	3,3	4,0	4,2	x	x	x	3,0	3,6	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 59 auf 2.140 Personen verringert. Das waren 106 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 248 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.051 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 174 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.091 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+175).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.799	2.813	2.800	-14	-0,5	59	2,2	1,5	3,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.140	2.199	2.174	-59	-2,7	106	5,2	9,2	14,2	
54,1% Männer	1.157	1.181	1.173	-24	-2,0	75	6,9	10,0	15,3	
45,9% Frauen	983	1.018	1.001	-35	-3,4	31	3,3	8,3	13,0	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	158	157	148	1	0,6	-17	-9,7	-11,3	-15,4	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	46	37	-	-	2	4,5	-6,1	-27,5	
37,1% 50 Jahre und älter	794	814	803	-20	-2,5	129	19,4	24,7	31,0	
25,9% dar. 55 Jahre und älter	554	558	547	-4	-0,7	159	40,3	43,8	54,1	
59,5% Langzeitarbeitslose	1.273	1.291	1.245	-18	-1,4	343	36,9	38,7	34,7	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	104	96	102	8	8,3	24	30,0	20,0	39,7	
34,5% Ausländer	739	771	754	-32	-4,2	-4	-0,5	3,8	14,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	191	236	193	-45	-19,1	-38	-16,6	-19,7	2,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	22	26	-5	-22,7	-6	-26,1	-4,3	-7,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	95	67	-42	-44,2	4	8,2	43,9	109,4	
15 bis unter 25 Jahre	29	36	24	-7	-19,4	-3	-9,4	-5,3	-31,4	
55 Jahre und älter	40	38	21	2	5,3	-2	-4,8	-24,0	-41,7	
seit Jahresbeginn	1.051	860	624	x	x	-174	-14,2	-13,7	-11,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	248	217	222	31	14,3	38	18,1	16,0	18,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	37	40	24	-3	-7,5	-2	-5,1	48,1	-4,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	47	47	-	-	4	9,3	46,9	38,2	
15 bis unter 25 Jahre	25	25	32	-	-	-6	-19,4	-28,6	23,1	
55 Jahre und älter	50	36	35	14	38,9	15	42,9	89,5	12,9	
seit Jahresbeginn	1.091	843	626	x	x	175	19,1	19,4	20,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,1	6,0	x	x	x	5,6	5,6	5,3	
Männer	5,9	6,2	6,1	x	x	x	5,7	5,6	5,3	
Frauen	5,7	6,0	5,9	x	x	x	5,6	5,5	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,2	3,9	x	x	x	4,7	4,8	4,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,2	3,4	x	x	x	4,0	4,7	4,9	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,4	x	x	x	4,5	4,4	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,5	x	x	x	4,1	4,0	3,7	
Ausländer	24,8	33,1	32,3	x	x	x	31,9	35,8	31,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,6	6,5	x	x	x	6,1	6,0	5,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 22 auf 513 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 108 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 131 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 611 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 577 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 6 Stellen auf 124 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 14 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 65 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 66.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	987	1.020	979	-33	-3,2	25	2,6	7,7	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	513	535	516	-22	-4,1	42	8,9	10,8	4,5	
58,7% Männer	301	312	307	-11	-3,5	34	12,7	13,9	8,5	
41,3% Frauen	212	223	209	-11	-4,9	8	3,9	6,7	-0,9	
14,4% 15 bis unter 25 Jahre	74	75	81	-1	-1,3	16	27,6	33,9	30,6	
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	17	19	4	23,5	9	75,0	21,4	46,2	
31,4% 50 Jahre und älter	161	163	148	-2	-1,2	29	22,0	19,9	9,6	
22,8% dar. 55 Jahre und älter	117	114	105	3	2,6	32	37,6	34,1	14,1	
34,9% Langzeitarbeitslose	179	173	163	6	3,5	11	6,5	0,6	-2,4	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	32	28	30	4	14,3	4	14,3	-9,7	-16,7	
21,6% Ausländer	111	116	117	-5	-4,3	-15	-11,9	-10,1	-4,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	108	130	107	-22	-16,9	14	14,9	17,1	27,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	42	39	-12	-28,6	12	66,7	121,1	34,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	39	24	8	20,5	7	17,5	-20,4	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	16	18	24	-2	-11,1	2	14,3	12,5	84,6	
55 Jahre und älter	23	24	10	-1	-4,2	12	109,1	41,2	-	
seit Jahresbeginn	611	503	373	x	x	81	15,3	15,4	14,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	131	115	126	16	13,9	25	23,6	-8,0	31,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	38	41	52	-3	-7,3	13	52,0	36,7	48,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	34	28	3	8,8	-2	-5,1	-22,7	27,3	
15 bis unter 25 Jahre	15	22	23	-7	-31,8	5	50,0	10,0	-	
55 Jahre und älter	21	17	20	4	23,5	8	61,5	-29,2	11,1	
seit Jahresbeginn	577	446	331	x	x	28	5,1	0,7	4,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	6,0	5,8	x	x	x	5,3	5,5	5,6	
Männer	6,3	6,6	6,5	x	x	x	5,7	5,8	6,0	
Frauen	5,1	5,4	5,1	x	x	x	4,9	5,1	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,9	8,6	x	x	x	6,1	6,2	6,9	
15 bis unter 20 Jahre	6,6	5,5	6,1	x	x	x	3,9	4,7	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,1	x	x	x	3,6	3,7	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,3	x	x	x	3,4	3,5	3,7	
Ausländer	17,6	21,3	21,5	x	x	x	23,1	27,0	25,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,6	6,3	x	x	x	5,8	6,0	6,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	14	26	10	-12	-46,2	-17	-54,8	-27,8	-33,3	
Zugang seit Jahresbeginn	65	51	25	x	x	-66	-50,4	-49,0	-60,9	
Bestand	124	130	134	-6	-4,6	-61	-33,0	-29,7	-21,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 17 auf 159 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 39 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 51 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Beginn des Jahres gab es 266 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 63 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 258 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+57).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	352	373	348	-21	-5,6	38	12,1	21,1	29,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	159	176	175	-17	-9,7	37	30,3	39,7	29,6	
63,5% Männer	101	112	113	-11	-9,8	30	42,3	55,6	44,9	
36,5% Frauen	58	64	62	-6	-9,4	7	13,7	18,5	8,8	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	17	24	24	-7	-29,2	5	41,7	118,2	118,2	
0,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	-	*	*	*	*	-	x	*	*	
43,4% 50 Jahre und älter	69	68	64	1	1,5	23	50,0	33,3	16,4	
35,8% dar. 55 Jahre und älter	57	55	54	2	3,6	20	54,1	31,0	10,2	
9,4% Langzeitarbeitslose	15	12	13	3	25,0	-2	-11,8	-29,4	-7,1	
8,8% Schwerbehinderte Menschen	14	14	15	-	-	3	27,3	-6,7	-11,8	
11,9% Ausländer	19	22	25	-3	-13,6	4	26,7	69,2	78,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	39	55	49	-16	-29,1	3	8,3	41,0	53,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	34	26	-13	-38,2	10	90,9	88,9	18,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	9	12	7	77,8	-1	-5,9	-10,0	100,0	
15 bis unter 25 Jahre	4	11	10	-7	-63,6	-4	-50,0	83,3	233,3	
55 Jahre und älter	11	9	7	2	22,2	6	120,0	12,5	75,0	
seit Jahresbeginn	266	227	172	x	x	63	31,0	35,9	34,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	51	51	74	-	-	15	41,7	-	80,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	33	46	-5	-15,2	12	75,0	37,5	76,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	9	12	3	33,3	-	-	-	200,0	
15 bis unter 25 Jahre	9	11	13	-2	-18,2	6	200,0	175,0	44,4	
55 Jahre und älter	9	8	14	1	12,5	1	12,5	-46,7	75,0	
seit Jahresbeginn	258	207	156	x	x	57	28,4	25,5	36,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
Männer	2,1	2,4	2,4	x	x	x	1,5	1,5	1,7	
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,5	2,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	-	*	*	x	x	x	-	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,2	1,4	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,4	1,7	1,9	
Ausländer	3,0	4,0	4,6	x	x	x	2,8	2,7	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,2	2,1	x	x	x	1,5	1,6	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 5 auf 354 Personen verringert. Das waren 5 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 69 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 80 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 345 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 319 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-29).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	635	647	631	-12	-1,9	-13	-2,0	1,3	-2,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	354	359	341	-5	-1,4	5	1,4	0,6	-5,0	
56,5% Männer	200	200	194	-	-	4	2,0	-1,0	-5,4	
43,5% Frauen	154	159	147	-5	-3,1	1	0,7	2,6	-4,5	
16,1% 15 bis unter 25 Jahre	57	51	57	6	11,8	11	23,9	13,3	11,8	
5,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	16	18	5	31,3	9	75,0	33,3	63,6	
26,0% 50 Jahre und älter	92	95	84	-3	-3,2	6	7,0	11,8	5,0	
16,9% dar. 55 Jahre und älter	60	59	51	1	1,7	12	25,0	37,2	18,6	
46,3% Langzeitarbeitslose	164	161	150	3	1,9	13	8,6	3,9	-2,0	
5,1% Schwerbehinderte Menschen	18	14	15	4	28,6	1	5,9	-12,5	-21,1	
26,0% Ausländer	92	94	92	-2	-2,1	-19	-17,1	-19,0	-14,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	69	75	58	-6	-8,0	11	19,0	4,2	11,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	9	8	13	1	12,5	2	28,6	*	85,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	30	12	1	3,3	8	34,8	-23,1	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	12	7	14	5	71,4	6	100,0	-30,0	40,0	
55 Jahre und älter	12	15	3	-3	-20,0	6	100,0	66,7	-50,0	
seit Jahresbeginn	345	276	201	x	x	18	5,5	2,6	2,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	80	64	52	16	25,0	10	14,3	-13,5	-5,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	10	8	6	2	25,0	1	11,1	33,3	-33,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	25	16	-	-	-2	-7,4	-28,6	-11,1	
15 bis unter 25 Jahre	6	11	10	-5	-45,5	-1	-14,3	-31,3	-28,6	
55 Jahre und älter	12	9	6	3	33,3	7	140,0	-	-40,0	
seit Jahresbeginn	319	239	175	x	x	-29	-8,3	-14,0	-14,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,9	4,1	4,1	
Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,3	
Frauen	3,7	3,9	3,6	x	x	x	3,7	3,8	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,4	6,0	x	x	x	4,9	5,0	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	6,6	5,2	5,8	x	x	x	3,9	4,0	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,8	
Ausländer	14,6	17,2	16,9	x	x	x	20,4	24,3	22,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.